

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Horizonte : Schweizer Forschungsmagazin**

Band (Jahr): - **(2008)**

Heft 79

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Gefragte Experten

Die Leiche liegt in einer heruntergekommenen Strasse von Las Vegas, Miami, New York... Aber dem Mörder ist bereits eine Gruppe von Kriminalpolizisten auf der Spur, die zielstrebig alle Beweise sammeln... Hat «Horizonte» ins Genre des Krimis gewechselt? Nein, aber auf solche Zeilen stösst man, wenn man in einer Suchmaschine den Begriff «Experten» eingibt.



Nun beschränkt sich die Arbeit von Experten keineswegs auf die Kriminalistik. Man kann ohne Übertreibung behaupten, dass Experten in unserer Wissensgesellschaft geradezu allgegenwärtig sind. Wie könnte es anders sein, werden wir alle doch ebenso wie Politikerinnen und Politiker und andere Entscheidungsträger ständig mit unglaublich komplexen Themen konfrontiert.

Nur einige Stichworte: Nahrungsmittelkrise, Klimaerwärmung, Atomenergie, Biotreibstoffe, Energiekrise, GVO. Jeder einzelne dieser Begriffe wirft zahllose Fragen auf und sorgt für Polemik. Und erst recht die Kombination der Begriffe: Eine verrückte mathematische Gleichung, für die wir gleichwohl eine Lösung finden müssen – eine Suche, die zwangsläufig das Gebiete vieler «Experten» kreuzt.

Aber sind die allgegenwärtigen Experten auch allmächtig? Droht uns die Expertokratie? Das wäre ein etwas vorschneller Befund, spricht die Wissenschaft doch selten einstimmig. Ihre Meinungsvielfalt ist der Demokratie zuträglich, da die Experten nur die Rolle der Berater spielen, die uns die volle Verantwortung für unsere Entscheidungen überlassen.

Philippe Morel
Redaktion «Horizonte»



Wäre sie zu vermeiden gewesen? Todbringende Lawine



Ganz schön aggressiv: Invasive Pflanzen



Was bringt die Zukunft? Prophezeiungen im Mittelalter

Umschlagbild oben: Lawinenspezialist Christophe Ancey bei der Feldforschung
Bild: Xavier Ravanel

Umschlagbild unten: Film-Quer- und -Längsschnitte, dargestellt mit bildgebenden Verfahren.
Bild: Biomedical Imaging Laboratory/EPLF

Aktuell

- 5 Nachgefragt
Der Ausstieg vollzieht sich schleichend
- 6 Genetische Landkarte Europas
**Sauberere Luft mit unerwünschtem Nebeneffekt
Schon Babys tanzen**
- 7 Im Bild
Mit dem Elektronenstrahl in die Mikrowelt
- 8 Basler Chemiker zählen Hasen
**Anti-Doping-Kampf mit «biologischem Pass»
Théophile Robert, ein europäischer Maler**

Titelgeschichte

- 9 **Wissen im Widerstreit**
Die Gesellschaft wird mit so komplexen Fragen konfrontiert, dass sie auf Expertinnen und Experten angewiesen ist. «Horizonte» hat mit einigen Forschenden gesprochen, die dieses Etikett tragen. Ihre Arbeit liefert Zündstoff für Debatten, sei es hinter der Kulisse eines Parlaments, auf einer Fernseh Bühne oder in einem Gerichtssaal.

Porträt

- 16 **Jungforscher mit Röntgenblick**
Franz Pfeiffer, der Gewinner des diesjährigen Nationalen Latsis-Preises, hat beim Basteln an einem alten Röntgengerät nebenbei ein Verfahren entwickelt, das die Röntgentechnologie revolutionieren könnte.

Latsis-Jubiläum

- 25 **Ausgezeichnet**
Seit 25 Jahren zeichnet die Genfer Latsis Foundation junge Forschende für herausragende Leistungen aus. Der Nationale Latsis-Preis genießt wie viele der Geehrten hohes Ansehen. Ein Horizonte-Spezial zum Jubiläum

BIBLIOTHEK

«Könnte ein Kant oder Nietzsche in unserem Hochschulsystem überleben?»

Die Klimawissenschaftlerin Astrid Epiney im Interview zur Zukunft des Forschungsplatzes Schweiz.
Seite 28

Weitere Themen

- 18 **Den diskreten Charme der Kontinuität berechnen**
Mit Hilfe mathematischer Spline-Funktionen kann die Verarbeitung medizinischer Bilddaten verbessert werden.
- 21 **Ein Klimaschlüssel liegt im Boden**
Wie sich Klima und Wetter verändern, hängt auch von der Bodenfeuchtigkeit ab. Swissmex untersucht diesen lange unterschätzten Parameter.
- 23 **Asthma früher erkennen**
Mittels komplexer statistischer Methoden gruppieren Forschende der Universität Bern die Atemwegserkrankungen um Asthma neu. Sie wollen so eine gezieltere Behandlung ermöglichen.
- 33 **Vor Ort: Die Stärke der Schwachen**
Als er 16 wurde, war für Cyrus Schayegh klar, dass er den Nahen Osten als Historiker untersuchen würde.
- 34 **Schlichte Schönheit mit Tücken**
Invasive Pflanzen sind ganz schön clever: Manche verdrängen ihre einheimischen Konkurrenten mit unterirdisch eingesetzten Giften.
- 36 **Die Macht der Bilder**
Ähnlich wie Horoskope heute Ratschläge erteilen, sagten im Mittelalter bestimmte Texte die Zukunft voraus. Besonders bekannt waren die Prophezeiungen Merlins.
- 38 **Wie Orte zu ihren Namen kamen**
Jeder Ortsname hat eine Bedeutung. Interessierte können sich in Namenbüchern und der Datenbank Schweizer Ortsnamen kundig machen.

Ausserdem

4 Meinungen	42 Nussknacker
4 In Kürze	42 Exkursion
20 Wie funktioniert?	42 Impressum
40 Cartoon	43 Bücher
41 Perspektiven	43 Agenda